



PRESSEMITTEILUNG VOM 28.07.2026

FILM ZUG BLEIBT IN BEWEGUNG: NEUE FÜHRUNG ZUM JUBILÄUMSFESTIVAL

Kurz vor der Jubiläumsausgabe der 10. Zuger Filmtage stellt Film Zug die Weichen für die Zukunft: Nach seinem engagierten Einsatz als erster Vereinspräsident übergibt Raphael Willi das Amt an Thomas Slatter, Gründungs- und Vorstandsmitglied, der von der Vereinsversammlung einstimmig gewählt wurde. Raphael Willi bleibt dem Vorstand als Kassier erhalten und wird den Verein weiterhin mit seiner Erfahrung unterstützen.

Auch die künstlerische Leitung wird in neue Hände übergeben: Per 15. Juli 2026 übernimmt Eveline Stalder, langjähriges Vorstandsmitglied, die künstlerische Leitung von Fabiana Fragale. Für einen nahtlosen Übergang begleitet Fabiana Fragale die Jubiläumsausgabe vom 21. bis 25. Oktober 2026 noch ehrenamtlich im Programmteam sowie gemeinsam mit Eveline Stalder in der künstlerischen Leitung. Künftig bildet Eveline Stalder zusammen mit Shirin Weder das Leitungsteam von Film Zug.

Mit den personellen Veränderungen blickt Film Zug mit viel Rückenwind auf die Jubiläumsausgabe und setzt sich auch künftig mit grossem Engagement für die Filmkultur und den filmischen Nachwuchs in der Region ein.



Bild: Stabwechsel an der diesjährigen Vereinsversammlung

DIE SOMMERNÄCHTE GEHÖREN DEM KINO

Auch während der Sommermonate engagiert sich der Verein Film Zug für die Filmkultur in der Region. Mit Filmvorführungen am waldstock Open Air Spektakel, einem Filmdreh im Rahmen des GGZ Ferienpasses für Kinder aus der 2.-4. Primarklasse und den Vorbereitungen auf die Jubiläumsausgabe der Zuger Filmtage ist der Verein auch in den Sommerferien aktiv. Gleichzeitig startet die Bettenbörse, die Filmschaffende und Zuger GastgeberInnen zusammenbringt.

Kino unter freiem Himmel am waldstock Open Air Spektakel

Wenn das [waldstock Open Air Spektakel](#) Ende Juli den Waldrand in Steinhausen in ein gemütliches Freiluftwohnzimmer verwandelt, gehört auch das Open-Air-Kino von Film Zug wieder zum Festivalprogramm.

Neben frischem Popcorn präsentiert Film Zug eine Auswahl an Schweizer Kurzfilmen sowie zwei Langfilme, die jeweils um 21.30 Uhr beginnen. Am Donnerstag, 30. Juli, ergänzt eine Kurzfilmsammlung von Schweizer Filmschaffenden das musikalische Festivalprogramm. Am Freitag, 31. Juli, steht der Dokumentarfilm **«Namaste Seelisberg»** auf dem Programm, der die Geschichte eines indischen Gurus erzählt, der in den 1970er-Jahren den Urner Ferienort zu einem Zentrum spiritueller Sinnsuchender machte. Den Abschluss bildet am Samstag, 1. August, Wes Andersons **«Moonrise Kingdom»**, die Geschichte zweier Jugendlicher, die gemeinsam ausreissen und ein aussergewöhnliches Abenteuer erleben.

Mit den Filmvorführungen unterstützt Film Zug den Schweizer Film und knüpft gleichzeitig an die Geschichte des Festivals an: Das heutige waldstock Open Air Spektakel entstand ursprünglich aus einem Filmabend im Garten.



Bild: Open-Air-Kino am waldstock Open Air Spektakel

Junge Filmschaffende sammeln erste Dreherfahrungen

Während der ersten Sommerferienwoche fand im Kunstcluster Zug der Filmworkshop von Film Zug im Rahmen des GGZ Ferienpasses statt. Zehn Kinder aus der 2.-4. Primarklasse entwickelten während zwei Tagen ihre eigenen Kurzfilme.

Unter der Leitung des Drehbuchautors und Regisseurs Pablo Callisaya lernten die Teilnehmenden den gesamten Entstehungsprozess eines Films kennen – von der Entwicklung einer Geschichte über die Dreharbeiten mit dem iPad bis hin zum Schnitt und der Vertonung. In zwei Gruppen entstanden eigene Kurzfilme, die am Ende des Workshops gemeinsam mit den Familien Premiere feierten.

Die erstmalige Zusammenarbeit mit dem GGZ Ferienpass ermöglicht Film Zug, auch jüngere Primarschulkinder spielerisch an das Filmschaffen heranzuführen und den filmischen Nachwuchs frühzeitig zu fördern.



Bild: Filmworkshop im Kunstcluster Zug im Rahmen des GGZ Ferienpasses

Film Zug lanciert Bettenbörse für die Jubiläumsausgabe

Die Vorbereitungen für die Jubiläumsausgabe der Zuger Filmtage vom **21. bis 25. Oktober 2026** laufen auf Hochtouren. Ab sofort sucht Film Zug Gastgeberinnen und Gastgeber, die einer/einem jungen Filmschaffenden während des Festivals eine Übernachtungsmöglichkeit anbieten.

Mit der Bettenbörse fördert Film Zug den persönlichen Austausch zwischen Filmschaffenden und der Zuger Bevölkerung und schafft Begegnungen, die über die Festivaltage hinaus Bestand haben können. Als Dankeschön erhalten alle GastgeberInnen zwei Festivalpässe sowie eine Einladung zum offiziellen Eröffnungsapéro.

Interessierte können sich [hier](#) für die Bettenbörse anmelden.



Bild: Filmschaffende an den Zuger Filmtagen 2025

Save the Date: Pressekonferenz der 10. Zuger Filmtage

Die diesjährige Pressekonferenz findet bereits vor der offiziellen Programmveröffentlichung statt. Medienschaffende erhalten damit exklusiv einen ersten Einblick in das Jubiläumsprogramm der 10. Zuger Filmtage.

Datum: Dienstag, 22. September 2026

Ort: Zentraler Standort in der Zuger Innenstadt (wird noch bekanntgegeben)

Weitere Informationen folgen in Kürze.

Die nächsten Zuger Filmtage finden am 21.–25. Oktober 2026 in Zug statt.

Pressekontakt und Bildmaterial:

Pressebüro der Zuger Filmtage

Irène Rosset

i.rosset@zugerfilmtage.ch

Wir danken unseren Hauptpartner:innen!



Unterstützt vom
Kanton Zug

Stadt
Zug



Beisheim Stiftung

